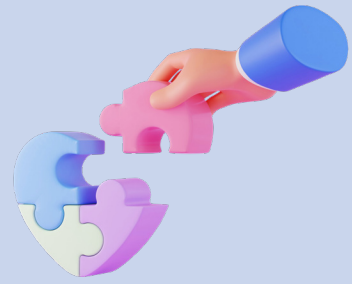


# Komplexe Strukturen passgenau im Griff mit Unit4 FP&A



## pme Familienservice GmbH



**Die pme Familienservice Gruppe arbeitet seit 2017 mit Unit4. Als Deutschlands größter all-in-one EAP-Anbieter (Employee Assistance Program) erzielt pme gut € 100 Mio. Gruppenumsatz. Sascha Ehlert, Leiter Controlling resümiert: „Die absolute Stärke der Unit4 Lösung: Auch individuelle Unternehmensstrukturen lassen sich durch die Flexibilität von FP&A passgenau abbilden.“**

pme wechselte von Excel-basierten Altsystemen auf Unit4 FP&A. „Damit waren Datensilos, Warteschleifen und sonstige Unsicherheiten Geschichte“, erläutert Ehlert.

### Die wichtigsten Vorteile:

- Self Service: jederzeit selbst Änderungen vornehmen
- Flexibel, skalierbar, intuitiv bedienbar
- Bildet individuelle Strukturen passgenau ab
- Einfache Implementierung bei Töchtern
- Zeitersparnis, beschleunigte Prozesse, rasante Reaktionszeiten
- Single Source of Truth

### „Innovation ist Grundbedingung für ein Unternehmen dieser Größe und Komplexität.“

Der pme Familienservice ist mit gut 100 Mio. Euro Gruppenumsatz der marktführende Player der Gesundheits- und Sozialbranche und All-in-One-Anbieter für Leistungen rund um die Work-Life-Balance. Über 1400 Arbeitgeber vertrauen auf pme. Mit über 2000 Mitarbeitenden bietet pme Beratung, organisiert über 90 Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen, entlastet Angehörige über den Homecare-Eldercare-Service und führt jährlich über 2000 Seminare, Coachings und Webinare durch. Manche davon sind rekordverdächtig wie die 60.000 Teilnehmer eines digitalen Events mit Sven Hannawald.

Als Sascha Ehlert 2019 die Rolle des Leiters Controlling übernahm, traf er auf ein seit jeher innovationsstarkes Unternehmen. So führte pme 1998 die erste 24/7 EAP Serviceline ein, 1999 mit der Commerzbank das erste

### Branche

Gesundheitsmarkt

### Standorte

Zentrale: Berlin; dazu über 70 Standorte in Deutschland, Österreich, Schweiz, Tschechien

### Größe

Rund 2000 Mitarbeitende, 100 MEUR Umsatz

### Produkt

Unit4 Financial Planning & Analysis (FP&A)

### Herausforderung

**Umstieg von meist Excel-basierten Altsystemen für Finanzen und Planung, belastet von Daten-Silos und Datenunsicherheiten auf Unit4 FP&A – der Single Source of Truth für Planung, Budgetierung, Finanzen und Analyse in einer vielfältigen, wachstumsstarken und personalintensiven Unternehmensgruppe.**

### Kennzahlen



**Einfache Anpassung per Self-Service und kaum Schulungsaufwand**

**1 statt 3 Tage**

**Zeitlicher Aufwand für Anfragen signifikant reduziert**

## “Mit Unit4 FP&A bilden wir individuelle und komplexe Unternehmensstrukturen passgenau ab”

**Sascha Ehlert**

Leitung Controlling, pme Familienservice GmbH

Back-up Center Europas und zu Covid-Zeiten die erste App-gestützte Online-Kinderbetreuung. Innovationsstärke wird von der pme Geschäftsführung gefördert mit vier inhouse IT-Abteilungen und sogar einer Kostenstelle „Innovation Zukunft“. Ehlert: „Dies dürfte für die Sozialbranche eine Alleinstellung bedeuten.“

### „pme Kunden werden als verantwortungsbewusst wahrgenommen“

Getragen ist der Erfolg der Gruppe seit über 30 Jahren von dem Wissen, wertvolle Arbeit zu leisten. Sascha Ehlert: „Unsere Mission ist die gesunde Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben.“ Dafür bietet pme vielfältige Services für jede Lebens- und Jobsituation. Ehlert: „Wir sind ein Unternehmen, das sich wirklich kümmert. Davon profitieren die Belegschaften unserer Kunden genau wie die Arbeitgeber. Unsere Kunden werden als besonders verantwortungsbewusste Unternehmen wahrgenommen.“

Die Komplexität des Angebots, die personalintensiven Leistungen und das starke Wachstum der Gruppe erfordern modernste Lösungen im Controlling, Finanzwesen und Personal.

### „pme brauchte eine Lösung, die wir selbst passgenau anpassen können.“

Im Jahre 2017 wurde Unit4 FP&A (damals „Prevero“) bei pme eingeführt. Ehlert blickt zurück: „Was uns von Unit4 überzeugt hat, war, dass wir jederzeit selbst Änderungen

vornehmen können, dass wir unabhängig agieren, das Wissen im Haus haben und passgenaue Auswertungen zu unseren sehr dynamischen und komplexen Geschäftsbereichen bilden können. Self-Service genießt bei uns einen hohen Stellenwert.“

Sascha Ehlert betont die intuitive Bedienbarkeit. „Wir haben zum Beispiel alle Rechnungsausgänge in FP&A hinterlegt. Wenn man einen Umsatz sieht, kann man über den Beleglink direkt zur Ausgangsrechnung kommen und erspart sich den Umweg über das ERP-System. Die intuitive Bedienbarkeit und dass wir die gesamte Steuerung in unseren Händen haben, überzeugten uns von Unit4 FP&A. Zum Start wurden wir eng begleitet, heute lösen wir praktisch alles selbst, von Anpassungen bis zu Updates.“

Zum Thema Budgetplanung sagt Ehlert: „Wir steuern unsere gesamte Budgetplanung über Unit4 FP&A. Die Personalkosten machen bei uns 74 % des Kostenblocks aus. Unsere Personalplanung ist also hochkomplex. Umso wichtiger ist es, alles höchst präzise abzubilden. Mit FP&A konnten wir dafür ein eigenes Arbeitsblatt aufsetzen. Im Budgetblatt laufen dann die Teilpläne der Investitions-, Belegungs- und Personalplanung zusammen. Die unterschiedlichen Detailpläne harmonisieren bestens miteinander. In unserem monatlichen Reporting wird sogar eine Prozesskennzahl ausgewiesen, eine Qualitätsmanagement-Prozesskennzahl. Wir nutzen

intern ein Ampelsystem. Wenn das Ergebnis zu sehr vom Budget abweicht und somit eine rote Ampel auswirft, ist dieser Betriebsabrechnungsbogen für diese Kostenstelle zu kommentieren. Mindestens 90 % aller roten Ampeln müssen kommentiert sein.

Das Controlling arbeitet eng mit der Finanzbuchhaltung und HR zusammen. Sascha Ehlert erläutert: „Nehmen wir zum Beispiel die Lohnbuchhaltung, hier geht es um hochkomplexe Prozesse. Wenn die Lohndaten aus der DATEV in die FP&A eingehen, verlangen und sehen wir eine maximale Detailtiefe, also inklusive Lohnart, Inflationsausgleichprämien, Sonderzahlungen, freiwillige Zulagen und so weiter. Um alle Lohnarten detailliert abzubilden, brauchen wir einen engen Draht zwischen den Abteilungen. Für die Abbildung der Lohnbuchungsnachweise in FP&A haben wir Arbeitsblätter entworfen, mit denen jeder Standort Plan- und Istwerte dezidiert pro Mitarbeiter sehen kann und das in maximaler Detailtiefe pro Lohnart. Das verschafft uns eine große Zeitersparnis. Wir können von dem großen Betriebsabrechnungsbogen, auf dem man die Gehälter sieht, heruntergehen auf Mitarbeiterebene und sehen sofort, ob etwas aus dem Ruder läuft. In der Personalplanung sehen wir pro Mitarbeiter die Kommentare und erkennen, woher Abweichungen stammen.“

Auch Umlagen und interne Verrechnungen sind für pme ein wichtiges Thema. Bei der engen Zusammenarbeit mit Kommunen ist

es selbstverständlich, dass zentrale Kosten detailliert umgelegt und dokumentiert werden. Sascha Ehlert: „Die Detailtiefe erlaubt es uns, stets die Kosten im Detail auftragsgemäß nachzuweisen.“

Insgesamt arbeiten bei pme ca. 250 User mit Unit4 FP&A.

### „Beschleunigte Prozesse, maximale Zeitersparnis, super Entscheidungsbasis.“

pme profitiert mit Unit4 von beschleunigten Prozessen, einer wesentlichen Zeitersparnis und einer sicheren Datenbasis für die Entscheidungsfindung. „Die Mehrdimensionalität und die rasanten ad hoc-Auswertungen von Unit4 sind für uns ein großes Pfund. Wenn wir eine Anfrage bekommen, dann wissen wir, dass wir die Antwort sofort oder in einem Tag liefern können und eben keine drei Tage Aufwand mehr haben wie früher.“

Diese Schnelligkeit steigert auch die Mitarbeiterzufriedenheit.

Sascha Ehlert: „In unserer Zufriedenheitsbefragung fragen wir die Mitarbeiter nach unseren Reaktionszeiten. Alle klickten das Maximum an: sehr zufrieden! Ein gutes Gefühl, zu wissen, dass unsere Arbeit geschätzt wird.“

### „Früher hätte man mehrere E-Mails gebraucht. Dieses Ping-Pong ist jetzt Geschichte.“

Zufriedenheit entsteht auch durch das Wissen, sich auf sicherem Boden zu bewegen. Ehlert zum Thema E-Mails: „Früher wurden für Reports zwischen allen Beteiligten E-Mails geschrieben. Dieses fehleranfällige Ping-Pong ist jetzt Geschichte. Alle haben ihre Onlinezugänge, das bringt uns eine erhebliche Zeitersparnis. Über die Kommentierung im Betriebsabrechnungsbogen bauen wir neues Know-how auf. Selbst wenn es dezentral angelegt ist, kann ich im Controlling in den

jeweiligen Monat gehen und sehe Abweichungen, die kommentiert sind. Früher hätte man dafür mehrere E-Mails gebraucht. Jetzt sieht jeder das gleiche. Jeder hat die gleiche Definition von unserer Ampel. Jeder weiß um die Prozesskennzahl. Unit4 FP&A ist deshalb genau die Lösung, die uns nach vorne bringt.“

### „Unit4 FP&A verschafft uns Zeit für höherwertige Tätigkeiten.“

pme steuert tausende eigene Mitarbeiter und koordiniert eine Vielzahl externer Firmenverträge und Personen, vom Einzelberater bis zur öffentlichen Kita. Auswertungen hinsichtlich des Personals waren vor Unit4 eine herausfordernde Angelegenheit. Sascha Ehlert: „Mit Unit4 erhielt dieses komplexe Datengebilde eine Struktur – und zwar von Anfang an. Das System wurde sofort an unsere Bedürfnisse angepasst. Davon profitieren alle Geschäftsbereiche. Wir verschwenden keine Zeit mit der Datenaufbereitung, sondern gewinnen Zeit für die Analyse und können schneller Maßnahmen ableiten. Dazu kommt das Vertrauen in die Daten, deren Plausibilität und Genauigkeit, also ein sicherer Single Point of Truth. Mit Unit4 FP&A haben wir wesentlich mehr Zeit für höherwertige Tätigkeiten.“

### „Unit4 FP&A passt auch unseren Töchtern – und es werden stetig mehr.“

Sascha Ehlert freut sich über das starke Wachstum der Gruppe. „Die einfache Implementierung von Unit4 FP&A wirkt sich auf unser Geschäftswachstum positiv aus, denn die Einbindung neuer Tochtergesellschaften in FP&A funktioniert reibungslos. Sobald die Buchhaltung in DATEV abgebildet wird, was bei unseren Töchtern der Fall ist, können wir sie einfach in unseren SX Integrator integrieren und die Daten in FP&A bereitstellen.

In unseren Dimensionsbäumen sind die Kostenstellen entsprechend hinterlegt. Das funktioniert reibungslos. Auch das Update des Systems habe ich nur ein einziges Mal in Begleitung durch Unit4 durchgeführt – seitdem machen wir es einmal jährlich inhouse.“

### Realisierter Kundennutzen

- Schnelle Implementierung
- Einfache Anpassung an komplexe Unternehmensstrukturen
- Hohe Mitarbeiterzufriedenheit, kaum externer Schulungsaufwand
- Intuitiv bedienbare Lösung
- Einfache Erweiterung

